



LUDWIGSBURG

Sachstandsbericht Ukraine

OBERBÜRGERMEISTER DR. MATTHIAS KNECHT

ERSTE BÜRGERMEISTERIN RENATE SCHMETZ

GESCHÄFTSFÜHRUNG DER STADTWERKE LUDWIGSBURG - KORNWESTHEIM

Gemeinderat

29.06.2022



„Wir sind jetzt schon da wo Deutschland nie war. Allein wenn die russischen Gaslieferungen so niedrig bleiben, wie sie jetzt sind, laufen wir auf eine Gasmangellage zu. Es wird auf jeden Fall knapp im Winter.“

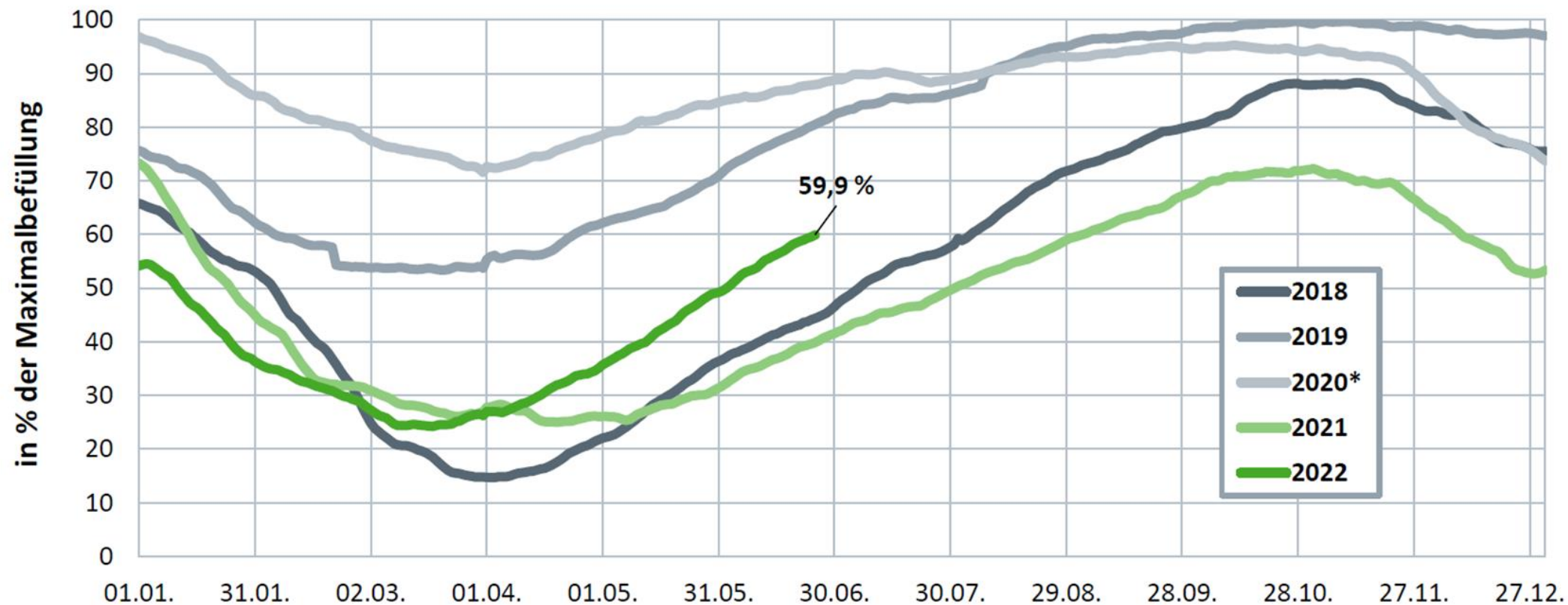
- Robert Habeck, Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz am 25.6.

- Wir müssen bereits jetzt im Sommer beginnen, unseren persönlichen Verbrauch zu reduzieren - Auf das Energiesparen jeder und jedes Einzelnen kommt es an!
- Preissteigerungen werden weiter erfolgen. Gefahr, dass Russland Gas immer stärker drosselt, ist real!
- Unabhängigkeit auch in Ludwigsburg vorantreiben: Mehr und quartiersweit PV-Anlagen, Eisspeicher, Großwärmepumpen.
- Weiter denken: Windpark Ludwigsburg, Solarthermieanlage Freibad mit Wärmepumpe Neckar, Wasserstoffanlagen?

Aktuelle Situation Gas- und Energieversorgung

- Bei kontinuierlichem Verbleib der Lieferungen durch Nord Stream 1 bei 40% wird die im Gasspeichergesetz vorgesehene Speicherfüllung bis zum 1. Dezember auf 90% kaum mehr möglich sein
- Speicherfüllung nur zu erreichen, wenn unterstellt wird, dass innereuropäische Gaslieferungen nicht mehr vollständig erfolgen und man davon ausgeht, dass der Gasverbrauch in diesem Winter 20% unter dem normalen Niveau liegt
- Zudem konkrete Gefahr, dass Russland Lieferungen weiter reduziert

Erdgasspeicher Füllstand – Aktuell: 60,73%



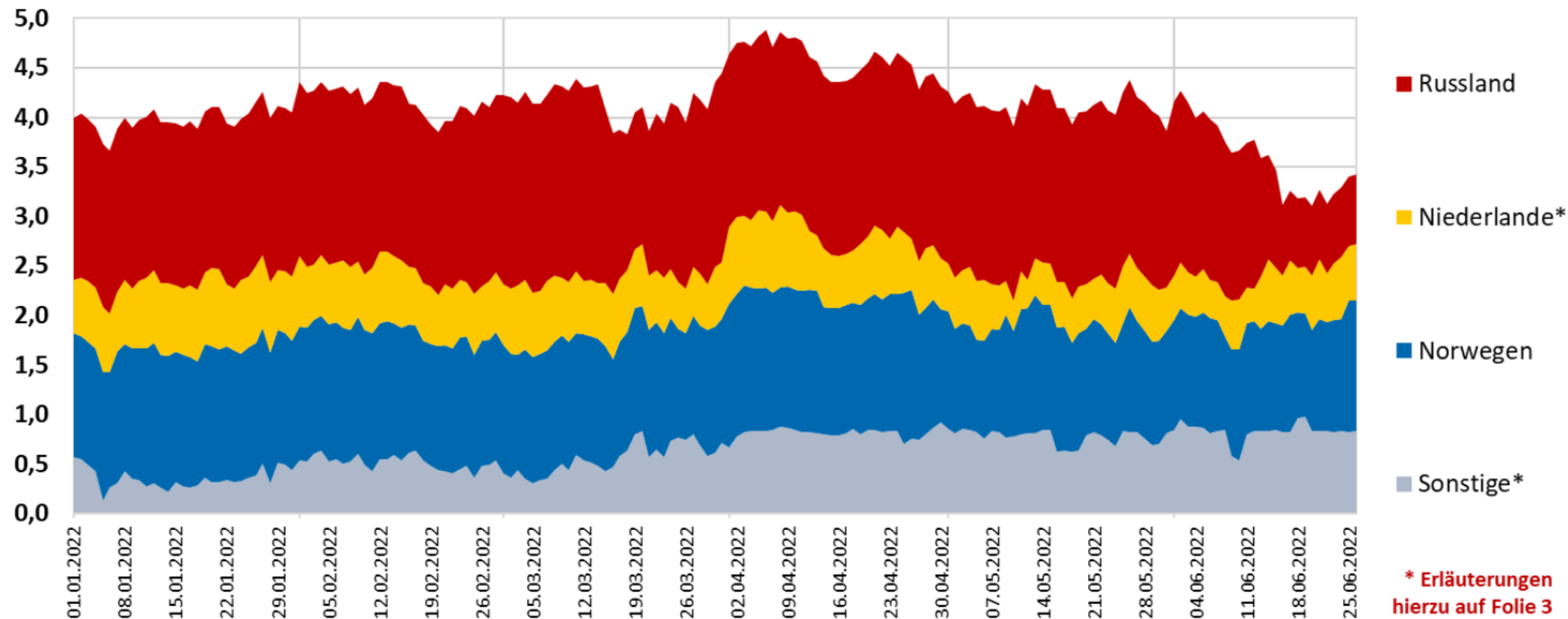
* aus Gründen der Vergleichbarkeit Wert des Schalttages 2020 ausgeblendet

Die Darstellung beinhaltet die Daten aller auf gie.eu zum angegebenen Datum erfassten Speicher.

Quelle: Gas Infrastructure Europe

Gasflüsse nach Deutschland nach Herkunft des Erdgases

2022



Quellen: ENTSOG; FNB

* Erläuterungen
hierzu auf Folie 3

I. Notfallplan Gas

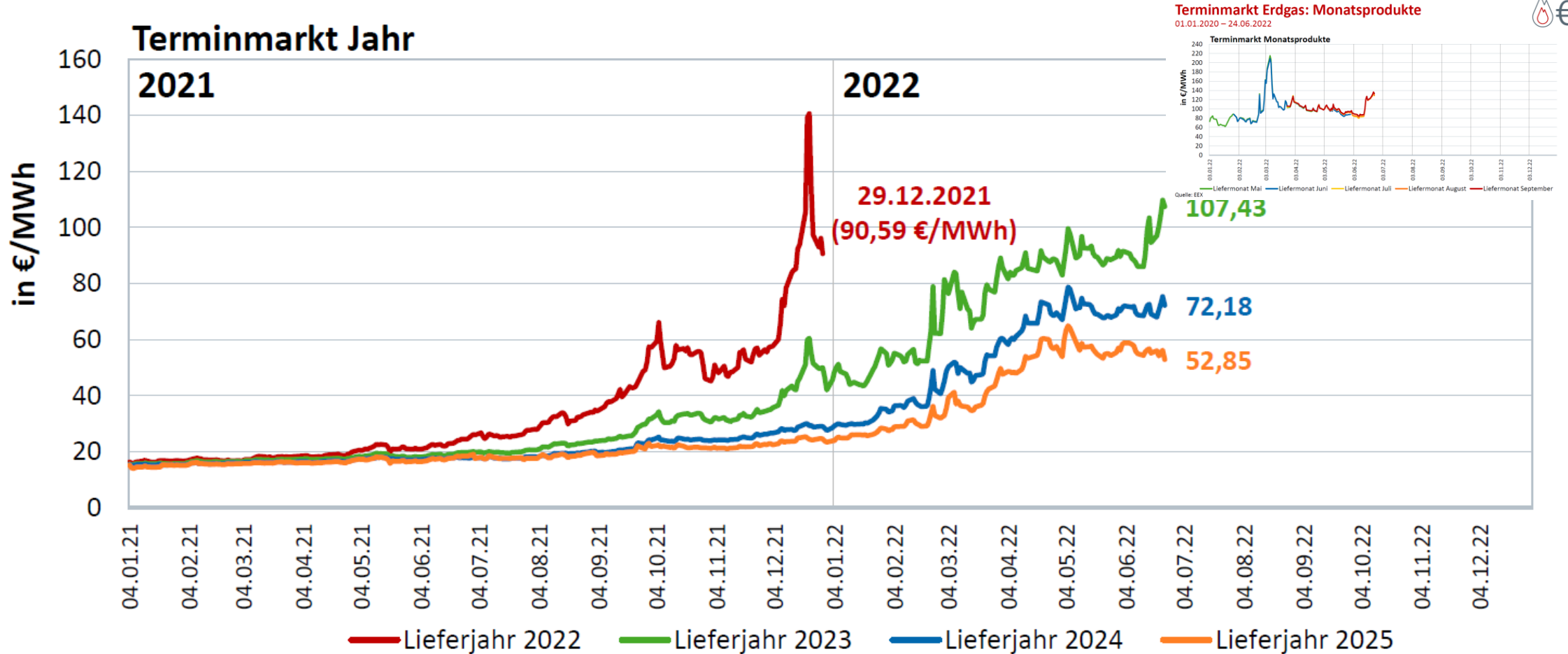
- Wirtschaftsministerium: „Aktuell ist die Versorgungssicherheit gewährleistet, aber die Lage ist angespannt.“ (23. Juni)
- Notfallplan Gas mit drei Stufen seit 2017
- Frühwarnstufe – **Alarmstufe** – Notfallstufe
- **Frühwarnstufe:** Staat greift noch nicht ins Marktgeschehen ein. Gashändler und -lieferanten, Fernleitungs- und Verteilernetzbetreiber ergreifen marktbasierende Maßnahmen, um die Gasversorgung aufrechtzuerhalten: Beispielsweise die Nutzung von Flexibilitäten auf der Beschaffungsseite

II. Notfallplan Gas - Alarmstufe

- Bundesregierung hat sich entschieden, die **Alarmstufe** auszurufen
- **Alarmstufe:** Marktakteure agieren weiterhin noch in Eigenregie bezüglich einer Beherrschung der Lage. Im konkreten werden Maßnahmen eingeleitet, um den Gasverbrauch zu senken.
 - Zum Beispiel: Kein oder weniger Erdgaseinsatz zur Stromherstellung (Kohlekraftwerke werden aus der Reserve geholt, EUR 15 Mrd. werden für den Gaseinkauf zur Verfügung gestellt – **Gas und Strom wird zu deutlich teureren Konditionen** eingekauft, Energiesparkampagnen, etc.).



Preisentwicklung – Erdgas (Energie ohne Steuer, Netzentgelte und Abgaben)



III. Was bedeutet die Notfallstufe?

- Notfallstufe: Wenn die Maßnahmen der Frühwarn- oder der Alarmstufe nicht ausreichen oder eine dauerhafte Verschlechterung der Versorgungssituation eintritt, kann die Bundesregierung per Verordnung die Notfallstufe ausrufen.
- In diesem Fall liegt eine „außergewöhnlich hohe Nachfrage nach Gas, eine erhebliche Störung der Gasversorgung oder eine andere erhebliche Verschlechterung der Versorgungslage“ vor. Jetzt greift der Staat in den Markt ein.
- Konkret heißt das: Die Bundesnetzagentur wird zum „Bundeslastverteiler“. Sie kann dann in enger Abstimmung mit den Netzbetreibern z.B. Bezugsmengen reduzieren. Diese Verfügungen können sich auch an einzelne Letztverbraucher wenden. Dabei sind bestimmte Verbrauchergruppen gesetzlich besonders geschützt, d.h. diese sind möglichst bis zuletzt mit Gas zu versorgen.
- Zu diesen geschützten Verbrauchern gehören Haushalte, soziale Einrichtungen wie etwa Krankenhäuser, und Gaskraftwerke, die zugleich auch der Wärmeversorgung von Haushalten dienen.

Vorbereitungsmaßnahmen zur Umsetzung der Notfallstufe

- **Die Versorgung bzw. der Gasbezug der SWLB ist derzeit nicht beeinträchtigt. Die Lage ist derzeit sehr angespannt und unberechenbar**
- Die Brennstoffvorräte aller Umschaltbaren SWLB Anlagen wurden komplett aufgefüllt
- Menge an Flüssiggas in der Spitzengasanlage wurde komplett aufgefüllt
- SWLB haben das Krisenmanagement hinsichtlich der Gasmangellage auf die aktuelle Situation angepasst. Wichtige Festlegungen/Vorbereitungen:
 - Konkrete Festlegung der Aufbauorganisation, Prozesse und Krisenbesetzung
 - Aktualisierung der Daten der ungeschützten Abnehmer durchgeführt
Insgesamt 77 RLM Kunden (Großabnehmer)
 - Festlegung der Abschaltkriterien für ungeschützte Kunden
 - Vorbereitung einer SWLB-Internet-Informationenplattform für den Krisenfall
 - Gespräch mit der örtlichen Installateur-Innung hinsichtlich Unterstützung während und nach möglichen Abschaltmaßnahmen



Zahlen / Daten / Fakten zur Geflüchtetersituation

- Bis 27.06.2022: 860 Anmeldungen von Ukrainegeflüchteten im Einwohnermeldeamt
- 129 Personen sind wieder weggezogen
- 731 Personen halten sich weiterhin in Ludwigsburg auf



Altersstruktur der angemeldeten Personen

